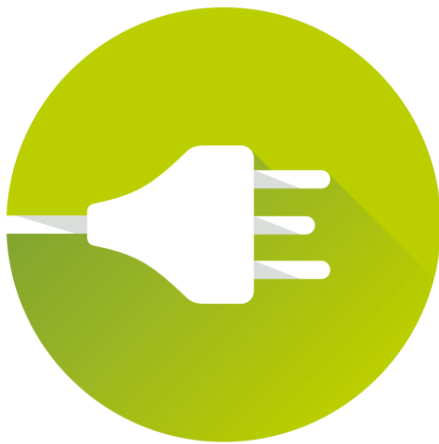


BAHNHOFWEG 1 | 3 | 5
6252 DAGMERSELLEN




WIR SIND TAG UND NACHT FÜR SIE ERREICHBAR, 365 TAGE IM JAHR. MIT ÜBER 60 STANDORTEN IM GANZEN VERSORGUNGSGEBIET SIND WIR AUCH IN IHRER NÄHE. UNSER ERFAHRENES TEAM IST SCHNELL VOR ORT, WENN EIN PROBLEM AUFTAUCHT. IM FALLE EINER ELEKTRO- ODER TELEMATIK-STÖRUNG AUCH AUSSERHALB DER BÜROZEITEN. RUFEN SIE UNS AN.

CKW GEBÄUDETECHNIK AG
GESCHÄFTSSTELLE REIDEN
FRIEDMATTSTRASSE 17
6260 REIDEN

062 758 11 60 / REIDEN@CKW.CH

Informationen an Mieter/in

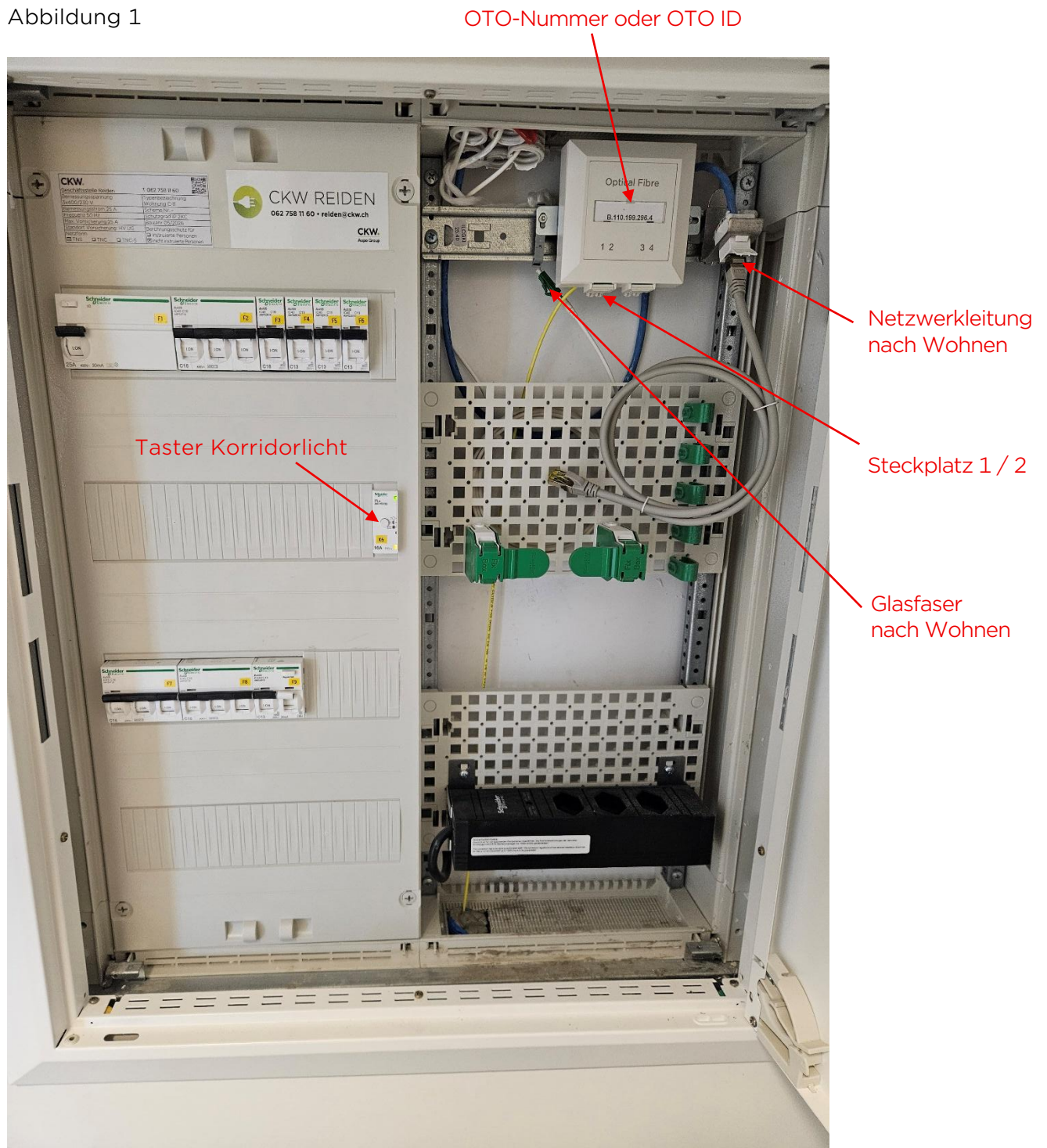
Allgemeine Informationen

- Melden Sie eine Störung immer direkt an Ihrer Verwaltung. Die Verwaltung wird uns dann entsprechend beauftragen.
- Sämtliche Deckenleuchten im Korridor, Küche, Balkon und Nasszellen sind LED-Leuchten, welche Leuchtmittel nicht ersetzt werden können. Versuchen Sie keinesfalls, die Abdeckung der Leuchten zu entfernen, oder die Leuchten selbst zu reparieren.
- Kann im Korridor die Beleuchtung nicht mehr ein- oder ausgeschaltet werden, wurde vermutlich der Taster auf dem Schrittschalter (in der Wohnungs- Elektroverteilung) betätigt. (Abhilfe: Betätigen Sie diesen Taster wieder, siehe Abbildung 1 auf Seite 3)
- Der Spiegelschrank verfügt im Innern über einen kleinen silbernen Taster. Bei kurzem Tastendruck lässt sich das Licht Ein- und Ausschalten, bei längerem Tastendruck wird die Helligkeit verändert. Sollte das Licht nicht mehr funktionieren, kann es sein, dass dieser aus Versehen betätigt wurde. (Abhilfe: Betätigen Sie diesen kleinen Taster erneut, siehe Abbildung 2 auf Seite 4)
- Jede Wohnung verfügt über einen Glasfaseranschluss mit einer OTO- Dose in der Wohnungs- Elektroverteilung. Die aufgedruckte OTO-Nummer oder OTO ID muss bei einer Abo- Bestellung beim Provider angegeben werden. Sie finden diese Nummer aufgedruckt auf der OTO- Dose. (Siehe Abbildung 1 auf Seite 3)
 - o Beachten Sie, dass jede Wohnung über eine individuelle OTO-Nummer oder OTO ID verfügt.
 - o Die OTO- Dose verfügt über vier Steckplätze, wobei nur Steckplatz 1 + 2 aktiv sind.
 - o Ihr Router kann wahlweise in der Wohnungs- Elektroverteilung, oder im Wohnen platziert werden. Info zum Anschluss einrichten finden Sie unter Kapitel Multimedia
 - o Die Netzwerkanschlüsse in den Zimmern sind Reserve, können aber ausgebaut werden.
- Die Audio- Gegensprechanlage verwenden Sie Anhand der Bedienungsanleitung René Koch AG, TC70
- Steckdosen mit dem Symbol  sind über einen Schalter schaltbar, z. B. für Stehleuchten

Informationen an Mieter/in

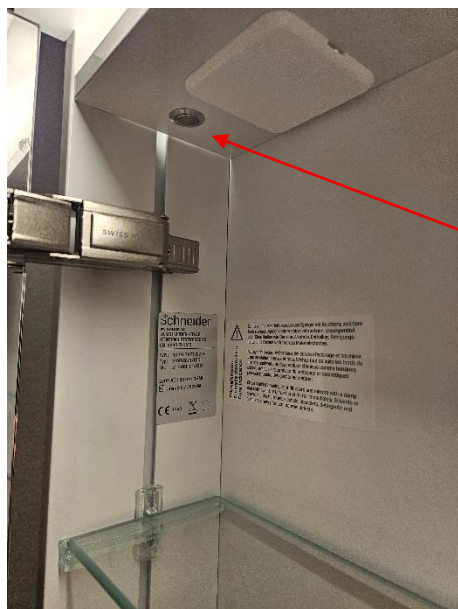
Wohnungs- Elektroverteilung

Abbildung 1



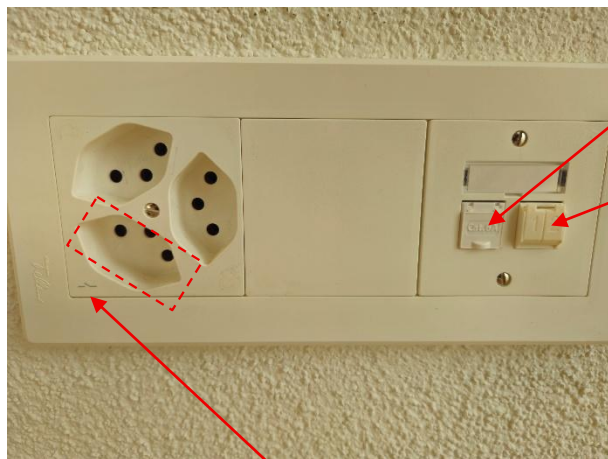
Informationen an Mieter/in

Spiegelschrank



Interner Taster

Steckdose Wohnen



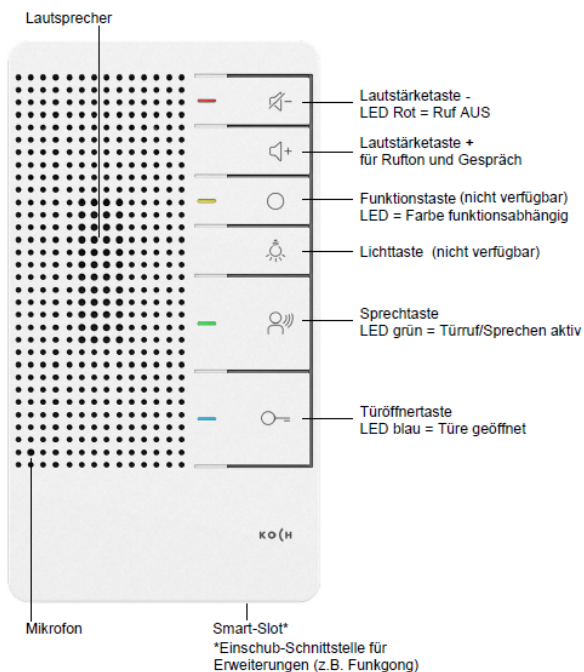
Netzwerkleitung nach
Elektroverteilung

Glasfaserleitung nach
Elektroverteilung. Benutzen Sie
hier immer den Steckplatz 1

Symbol für geschaltete Steckdose über Lichtschalter

Informationen an Mieter/in

Gegensprechanlage



Rufsignalisation

Der Anruf von der Aussenstation oder ein Internruf wird akustisch und optisch signalisiert. Zur Unterscheidung können verschiedene Ruftöne programmiert werden (siehe Einstellungen). Beim einem Anruf leuchtet die grüne LED auf der Sprechstaste während 1 Minute.

Bedienung

- | | |
|--|---|
| Gespräch annehmen | <ul style="list-style-type: none"> • <i>Sprechtaste</i> kurz drücken; das Gespräch kann ohne weitere Bedienung geführt werden |
| Gespräch beenden | <ul style="list-style-type: none"> • manuell, <i>Sprechtaste</i> kurz drücken; automatische Beendigung nach 56 s oder 4 s nach Drücken der <i>Türöffnertaste</i> |
| Türe öffnen | <ul style="list-style-type: none"> • <i>Türöffnertaste</i> drücken; blaue LED = Türe geöffnet |
| Türöffnung ausschalten | <ul style="list-style-type: none"> • Taste - 4 Sek. drücken; rote LED = Ruf aus |
| Türöffnung einschalten | <ul style="list-style-type: none"> • Taste + kurz drücken; LED aus = Ruf an |
| Licht schalten | <ul style="list-style-type: none"> • <i>Lichttaste</i> kurz drücken |
| Steuerfunktion 8 (Standardeinstellung) | <ul style="list-style-type: none"> • <i>Funktionstaste</i> drücken; LED blau |

Einstellungen

Ruftöne

Es stehen für die möglichen Rufquellen 13 unterschiedliche Ruftöne zur Auswahl. Vor der Programmierung Sprechverbindung beenden.

- 1.) Programmiermodus aktivieren
 - Taste + 8 Sek. drücken bis ein kurzes Signal ertönt
 - alle LED-Anzeigen leuchten
- 2.) Rufquelle auswählen
 - Taste für gewünschte Quelle kurz drücken, gemäss folgender Liste:

Rufquellen:	Gerätetasten:
Türöffnung Hauseingang 1 (AS 0)	<i>Türöffnertaste</i>
Etagenruf	<i>Lichttaste</i>
Türöffnung Hauseingang 2 (AS 1-63)	<i>Sprechtaste</i>
Internruf	<i>Funktionstaste</i>
- 3.) Rufton auswählen
 - Lautstärketasten oder so oft drücken, bis ein passender Rufton erklingt. Dieser Rufton wird mit Beendigung des Programmiermodus gespeichert.
- 4.) Programmiermodus beenden
 - wird während 8 s keine Taste betätigt, schaltet der Programmiermodus automatisch aus
 - die LED-Anzeigen erlöschen
 - Für weitere Rufquellen Punkt 1-4 wiederholen

Lautstärke

- | | |
|---------|---|
| Sprache | <ul style="list-style-type: none"> • während des Gesprächs <i>Lautstärketasten</i> wiederholt drücken bis zur gewünschten Sprechlautstärke (Werkseinstellung: Stufe 7 von 8) |
| Rufton | <ul style="list-style-type: none"> • im Ruhezustand die <i>Lautstärketasten</i> wiederholt drücken bis zur gewünschten Ruftonlautstärke (Werkseinstellung: Stufe 5 von 8) |

Weitere Funktionen

- Durch den *Elektroinstallateur* programmierbar, z.B.:
- Parallelbetrieb mehrerer Innensprechstellen
 - Sperren der Ruftonauswahl
 - Internsprechen, Rufumleitung, Türmatik, etc.

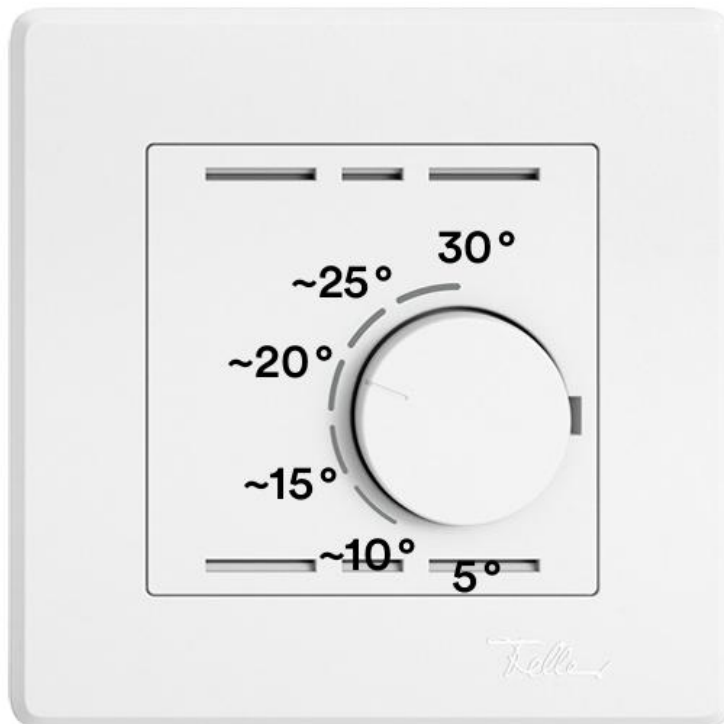
Reinigung

Innensprechstelle mit einem trockenen oder leicht feuchten Tuch reinigen. Stärkere Verschmutzungen mit einem milden Haushaltsreiniger entfernen.

- **Eindringen von Wasser unbedingt vermeiden!**
- **Keine scharfen oder kratzenden Reinigungsmittel verwenden!**

Informationen an Mieter/in

Raumtemperaturregelung



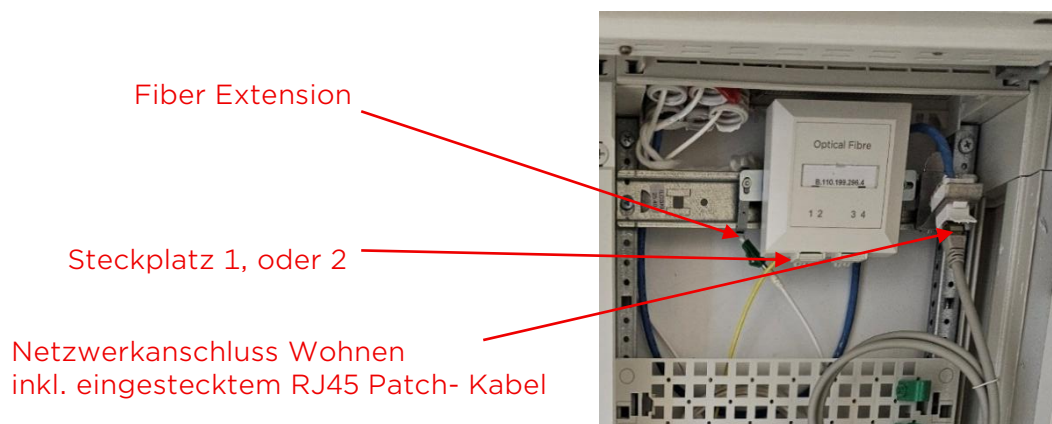
Die angegebenen Temperaturen sind Richtwerte.

Informationen an Mieter/in

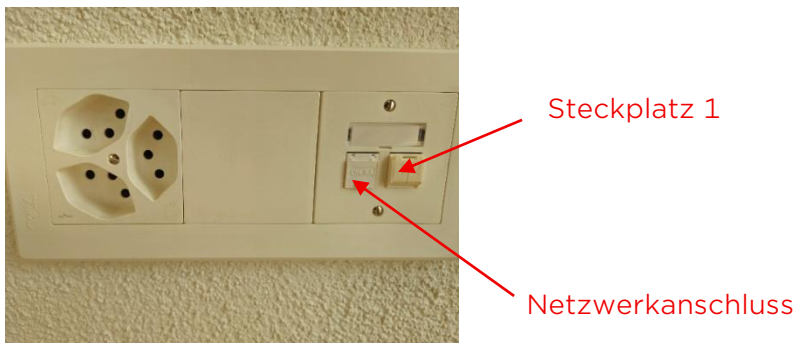
Multimedia

Variante - Fiber Extension mit Rückverkabelung - Router im Wohnen

Schritt 1: Öffnen Sie bei der Glasfasersteckdose den Steckplatz, den Ihren Anbieter angegeben hat (in der Regel ist dies z. B. bei Swisscom den Steckplatz 2, sowie WWZ den Steckplatz 1). Stecken Sie den vorhandenen Fiber Extension am entsprechenden Steckplatz ein.



Schritt 2: Öffnen Sie bei der Glasfasersteckdose den Steckplatz 1. Stecken Sie Ihren Router dort ein und beachten die Infos Ihres Anbieters. Verwenden Sie dazu das mit dem Router mitgelieferte Glasfaserkabel.



Info - Reserveanschlüsse: Falls Sie in anderen Zimmern ebenfalls einen Netzwerkanschluss benötigen, kontaktieren Sie uns für die Erweiterung. Der Netzwerkanschluss im Wohnen endet im Verteiler und kann von dort aus (via Switch) in alle anderen Zimmer erweitert werden.

Variante - Multimedia-Verkabelung Standard - Router im Verteilkasten

Öffnen Sie bei der Glasfasersteckdose im Verteilerkasten den Steckplatz, den Ihren Anbieter angegeben hat. Platzieren Sie den Router im Verteilerkasten und stecken das mit dem Router mitgelieferte Glasfaserkabel ein und beachten die Infos Ihres Anbieters. Via Netzwerkanschluss gelangen Sie zum Wohnen. Das vorhandene RJ45- Patchkabel stecken Sie im Router ein.

Für diese Variante wird der vorhandene Fiber Extension nicht benötigt.